

Ressort: Politik

Deutschtürken wollen Wahlrecht

Berlin, 26.06.2018, 13:10 Uhr

GDN - Der Bundesvorsitzende der türkischen Gemeinde, Gökay Sofuoglu, hat ein Wahlrecht für die in Deutschland lebenden Deutschtürken gefordert. "Je mehr die Menschen die Möglichkeit haben, sich zu partizipieren, mitzuentcheiden, desto weniger werden sie natürlich danach gucken, wo sie sonst wählen können", sagte Sofuoglu am Dienstag dem Deutschlandfunk.

Man müsse den Menschen noch mal Deutschland als Heimat anbieten und genau analysieren, warum vor allem junge Menschen Erdogan gewählt haben, die eigentlich die Türkei gar nicht kennen und teilweise die türkische Sprache nicht richtig sprechen. "Da muss die Politik sich selber auch fragen, da müssen wir Migrantenorganisationen uns selber fragen, wo wir die Fehler gemacht haben", so der Vorsitzende der türkischen Gemeinde. Man müsse sich daher Gedanken machen über die Einführung der Staatsbürgerschaft und über das Wahlrecht auf der kommunalen Ebene, auf Landesebene und auf Bundesebene, so Sofuoglu. Die Mehrheit der Deutschtürken, die sich an den türkischen Wahlen beteiligt hatten, hat Erdogan gewählt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-108116/deuschtuerken-wollen-wahlrecht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com